|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.203 RRB 1994/0699 |
| Titel | Gewerblich-industrielle Berufsschule Winterthur (Sanierung und Umbauten) |
| Datum | 09.03.1994 |
| P. | 332 |

[*p. 332*] Mit RRB Nr. 1376/1991 wurde für die Sanierung und den Umbau der Gewerblich-industriellen Berufsschule Wülflingerstrasse 17, Winterthur, ein Objektkredit von Fr. 31 000 000 bewilligt. Für die Heizungsinstallationen der Mensa sind in einem beschränkten Wettbewerb fünf Offerten von Fr. 370620 bis Fr. 405 770 eingegangen. Es rechtfertigt sich, die Arbeiten an die W. Müller AG, Winterthur, zu vergeben. Die Offertsumme von Fr. 373 115 gemäss Offerte vom 20. Januar 1994 kann sich für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten um rund 10% auf Fr. 410 000 erhöhen. Der Vergebungsbetrag ist im Kostenvoranschlag enthalten und durch den Staatsvoranschlag 1994 gedeckt.

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten

beschliesst der Regierungsrat:

I. Im Rahmen der Sanierung und des Umbaus der Gewerblich-industriellen Berufsschule Wülflingerstrasse 17, Winterthur, werden die Heizungsinstallationen der Mensa an die W. Müller AG, Winterthur, vergeben. Die Offertsumme von Fr. 373 115 gemäss Offerte vom 20. Januar 1994 kann sich für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten auf Fr. 410 000 erhöhen.

Die Kosten gehen zu Lasten des Kontos 3010.5037.016, Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens.

II. Mitteilung an die Direktion der öffentlichen Bauten.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/14.09.2017*]